

minationsgebiete sind vor allem geographisch zu fixieren. (Man ahnt hier, wie weit wir in der Forschung im ganzen noch zurück sind!) — Nur die Körpergestalt, die Form, kann die Grundlage für Teilungen unterhalb der Spezies bilden, nicht die Färbung. Das beste deutsche Wort für forma ist Rasse. Die abstrakten Ausdrücke Varietät und Aberration sind unbrauchbar. Farbeabänderungen sind überhaupt nicht zu benennen. Man hat zu unterscheiden zwischen Haupt- und Unterarten und Unterarten. — Es wäre sehr zu wünschen, wenn diese höchst notwendige Kritik technischer Ausdrücke eine weitere sachgemäße Erörterung auch in den größeren Zeitschriften zur Folge hätte.

W. Hubenthal.

Mitteilungen aus der Entomologischen Gesellschaft zu Halle a. S. Heft 1.
Sonderabdruck aus der Zeitschrift für Naturwissenschaften.
Band 81 (1909). 40 pag.

Die Entomologische Gesellschaft zu Halle besteht erst seit wenigen Jahren (1907). Sie hat sich die Bearbeitung der hallischen Lokalfauna systematisch wie biologisch zum Ziel gesetzt und scheint nach dieser ersten Veröffentlichung mit Eifer und Erfolg bemüht zu sein, ihr Vorhaben zu verwirklichen. Die Mitglieder der Gesellschaft publizieren ihre Beobachtungen usw. in der „Zeitschrift für Naturwissenschaften“. Sonderabdrücke dieser Arbeiten werden dann zu zwanglosen Heften vereinigt und als „Mitteilungen aus der Entomologischen Gesellschaft zu Halle a. S.“ herausgegeben.

Nun über Heft 1 selbst. Es enthält eine erstaunliche Menge Beobachtungen meist biologischer Art aus fast allen Insektenklassen. Eine Aufzählung der einzelnen Arbeiten und Mitteilungen würde zu weit führen. Das Heft enthält eine Arbeit (bzw. Mitteilung) über *Arachnoidea*, vier über *Lepidoptera*, sechs über *Diptera*, drei über *Rynchota*, fünf über *Hymenoptera*, vier über *Coleoptera*, zwei über *Orthoptera* und eine (nicht entomologische) über *Crustacea*. An den vorliegenden Arbeiten sind folgende Autoren beteiligt: Bandermann (Lep.), Daehne (Lep., Rhynch., Col., Orth., Crust.), Haupt (Arach., Hymen., Col.), Kleine (Dipt.), Krüger (Rynch.), Rosenbaum (Orth.), Schmiedehausen (Lep.) und Spöttel (Col.). Die coleopterologischen Arbeiten, die unsere Leser in erster Linie interessieren, teile ich hier mit: 1. Zur Biologie der *Hydrous*-Larve (mit einer Figur); 2. Massenhaftes Auftreten von *Ergates fuber* L.; 3. Merkwürdige Entwicklung des *Niptus* (soll heißen: *Plinus*) *rufipes*; 4. Ein monströser *Carabus granulatus* (mit einer Figur).

Man darf auf die weiteren Veröffentlichungen des Vereins mit Recht gespannt sein.

H. Bickhardt.

Prof. J. Roubal, *Danacaea Rambouseki* n. sp. Wiener Ent. Ztg. XXVIII
1909 p. 341.

Beschreibung der neuen Art, die in der Nähe von *Danacaea opulenta* Schilsky (*hypoleuca* Proch. nec Kiesw.) unterzubringen ist. Patria: Rumelien.

H. B.

Prof. J. Roubal, *Philonthus Fuentei* n. sp. Act. Soc. Ent. Bohem. 1909
p. 100—101.

Beschreibung in böhmischer Sprache mit deutschem Auszug. Die Art steht dem *Philonthus sordidus* Grav. nahe. Patria: Spanien.

H. B.

Aus entomologischen Kreisen.

Dr. H. Morstatt, früher Assistent an der Kgl. Lehranstalt für Weinbau usw. in Geisenheim ist als biologischer Entomologe nach Amani (Deutsch-Ostafrika) gegangen.

G. Bakó wurde zum Adjunkt, G. Kadocsa zum Assistenten der Kgl. Entomologischen Station des ungarischen Ackerbauministeriums ernannt.

Prof. Dr. P. Bachmetjew hat auf der Bienenzuchtausstellung in Sophia die goldene Medaille erhalten.

E. B. Felt, Staatentomologe aus Neuyork ist auf einer Orientierungsreise durch Europa begriffen.

Prof. J. Meisenheimer-Marburg hat den bisher von Prof. Ziegler innegehabten Lehrstuhl für Zoologie an der Universität Jena übernommen.

E. Simon, Ehrenpräsident der Société entomol. de France wurde vom „Institut“ zum korrespondierenden Mitglied ernannt.

Für den I. Internationalen Entomologenkongreß in Brüssel (1. bis 6. August 1910) schreiten die Vorarbeiten rüstig vorwärts. Ein besonders reges Interesse für den Kongreß beweisen England und seine Kolonien. Eine Reihe von Lokalkomitees hat sich schon gebildet. Das von Kanada weist schon jetzt 16 Mitglieder auf. Auch Südafrika hat schon ein Dutzend Mitglieder angemeldet. Das deutsche Lokalkomitee besteht bisher aus: S. Schenkling, Prof. Dr. v. Heyden, Prof. Dr. Heymons, Dr. Speiser und E. M. Dadd. In das ungarische Lokalkomitee sind eingetreten: Dr. G. v. Horváth, E. Csiki, J. Jablonowski und Dr. K. Kertész. Eine Reihe von Vorträgen ist bereits angemeldet.

In Sophia wurde ein Lehrstuhl für landwirtschaftliche Entomologie und Bienenzucht errichtet.

Prof. Bugnion sammelt zurzeit auf Ceylon.

H. B.

J. Bourgeois, der bekannte Coleopterologe in Markkirch, hat die goldenen Palmen eines „Officier de l'Instruction Publique“ erhalten.

Die „Académie des Sciences“ in Paris hat den „Prix Cuvier“ an Ch. Janet und den „Prix Savigny“ an R. du Buysson zuerteilt.

Zum ersten Vorsitzenden der „Société Entomologique de France“ ist M. Maindron ernannt worden. Der zweite Vorsitzende ist L. Bedel.

Dr. A. Chobaut, der bekannte Entomologe aus Avignon, hat die goldenen Palmen eines „Officier de l'Instruction publique“ erhalten.

Das über 90 Jahre alte Ehrenmitglied der „Société Entomologique de France“, J. H. Fabre aus Sérignan, soll auf Veranlassung des Prof. Bouvier eine goldene Jubiläumsmedaille erhalten. Fabre ist der Verfasser der bekannten „Souvenirs entomologiques“, die die Biologie der verschiedensten Insekten behandeln.

P. Sch.

Der Privatdozent für Zoologie und vergleichende Anatomie und Kustos am zoologischen Institut der Universität München, Dr. Richard Goldschmidt, wurde zum außerordentlichen Professor ernannt.

Die Stadt Neapel hatte auch den Fürsten Bülow zur Teilnahme an der Gedächtnisfeier für den deutschen Naturforscher Dohrn, den Gründer der Zoologischen Station, geladen.

J. Schilsky, der Unermüdlliche, hat für das Jahr 1910 den Vorsitz der Deutschen Entomologischen Gesellschaft übernommen. Er war auch am 16. Januar zum Ordensfeste geladen.

Dr. F. Uhryk, Vorsitzender der Budapester Entomologischen Gesellschaft, ist am 18. November 1909 gestorben. Seine große Mikrolepidopterenammlung wurde vom Nationalmuseum in Budapest angekauft.

H. B.

Eingegangene Kataloge.

Ernst A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

a) Preisliste über exotische Schmetterlinge. C. Nr. 63 mit vielen Seltenheiten, darunter Typen von Prof. O. Thieme.

b) Preisliste über Schmetterlinge — Zuchtmaterial. S. Nr. 68.

Oswald Weigel, Leipzig, Königstr. 1. — Preisliste Nr. 12 über naturwissenschaftliche Bücher usw. Enthält auch eine Reihe entomologischer Publikationen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Bickhardt Heinrich

Artikel/Article: [Aus entomologischen Kreisen. + Eingegangene Kataloge. 63-64](#)